

Ergebnisprotokoll

Veranstaltung:

Mitgliederversammlung der LAG AktivRegion Uthlande e.V.

Ort der Veranstaltung:

Kreishaus in Husum

Name der Protokollantin:

Jürgen Kolk (Unterstützung: Heidi Braun)

Datum der Veranstaltung:

11. November 2025

Beginn der Veranstaltung:

14:00 Uhr

Ende der Veranstaltung:

15:35 Uhr

Teilnehmende:

Von den geladenen 65 Vereinsmitgliedern sind folgende stimmberechtigte Mitglieder anwesend:

Kommunal	Wirtschaft & Soziales	Neu gewählte Mitglieder
Christian Stemmer	Ralf Hoffmann	Simone Welzien (WiSo)
Heidi Braun	Michelle Eden	Melf Christiansen (WiSo)
Sandra Rohde	Sven Lappoehn	
Sönke Lorenzen	Simone Arnholdt	
Michael Klisch	Karl-Walter Klings	
Regina Hillmann	Dirk Ehlers	
	Maike Lappoehn	
	Sönke Andersen	

LLUR Flensburg:

Christina Schröder

Regionalmanagement:

Jürgen Kolk

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden
2. Beschluss der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls vom 07.11.2024
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Bericht des Regionalmanagers
6. Kassenprüfung für das Jahr 2024
 - a. Kassenbericht des Regionalmanagers
 - b. Stellungnahme der Kassenprüfenden
 - c. Entlastung des Vorstands
7. Aufnahme neuer Vereinsmitglieder
8. Wahl von 2 Kassenprüfenden
9. Wahlen zum Vorstand
10. Bericht aus dem LLnL
11. Verschiedenes

Top 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden

Der Vorsitzende Herr Stemmer eröffnet die Sitzung um 14:00 Uhr und begrüßt alle Anwesenden, insbesondere Frau Christina Schröder vom LLnL, der Nachfolgerin von Norbert Limberg.

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Die Stimmberechtigung der Mitglieder wird ermittelt. Es sind 14 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Laut Satzung § 10 Abs. 3 ist eine ordnungsgemäß einberufene Mitgliederversammlung stets beschlussfähig.

Top 2: Beschluss der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form beschlossen.

Top 3: Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 07.11.2024

Das Protokoll wird wie vorgelegt, **einstimmig** beschlossen.

Top 4: Bericht des Vorsitzenden

Der Vorsitzende Christian Stemmer berichtet vom Sommerfest der AktivRegion Uthlande am 10.09.2025 auf Amrum. Die ursprünglich geplante Tour am 03.07.2025 nach Helgoland mußte wegen Sturm kurzfristig abgesagt werden. Mit dem Doppeldeckerbus, der Insel-Paula, ging es für die etwa 25 Teilnehmer zunächst vom Anleger in Wittdün als kleine Inselrundfahrt zum Friedhof der sprechenden Steine an der St. Clements-Kirche nach Nebel, wo das Ehepaar Simon mit einer Führung und vielen Informationen aufwartete. Die Aufstellung der Sprechenden Steine war ursprünglich ein Projekt der AktivRegion Uthlande. Anschließend ging es zu Fuß zur Öömrang-Skuul, wo wir im ehemaligen Hausmeisterhaus die neue Inselbücherei einweihen konnten. Auch dies ein Förderprojekt der AktivRegion Uthlande. Die Einweihung wurde umrahmt von einer Tanzaufführung der Amrumer Trachtengruppe. Danach brachte die Insel-Paula die Teilnehmer zum Hafen des Amrumer Yacht Clubs, wo die von der AktivRegion Uthlande geförderten Steganlagen besichtigt werden konnten. Der Vorsitzende des AYC berichtete über den geplanten Neubau barrierefreier und moderner Sanitäranlagen für den AYC und die Gemeinde Wittdün. Dieses von der AktivRegion Uthlande geförderte Projekt verbessert die öffentliche Sanitärsituation sowohl für die zahlreichen Gastlieger im Hafen des AYC als auch für die Urlaubsgäste und Radfahrer auf Amrum und ist ein Kooperationsprojekt des AYC mit der Gemeinde Wittdün. Anschließend durften die Teilnehmer einen Imbiss im Restaurant des AYC genießen und wir konnten unseren geschätzten Norbert Limberg (LLnL) gebührend in den Ruhestand verabschieden.

Am 17.09.2025 erfolgte wieder auf Amrum die offizielle Übergabe des Förderbescheides und der erste Spatenstich für den Neubau des Medizinischen Versorgungszentrums auf Amrum im Beisein von Staatssekretärin Anne Bennet-Sturied und MdL Manfred Uekermann an den Wittdüner Bürgermeister Heiko Müller. Das MVZ wird mit GAK-Mitteln der Integrierten Ländlichen Entwicklung gefördert, nicht mit Mitteln der AktivRegion Uthlande. Das Regionalmanagement war jedoch unterstützend bei der Ausarbeitung des Förderantrags tätig.

Am 29.09.2025 haben das Regionalmanagement und der Vorsitzende an der Veranstaltung des AktivRegionen-Netzwerks „Landgespräche“ in Rendsburg teilgenommen. Alle AktivRegionen in Schleswig-Holstein haben sich dort vorgestellt. Auch das LLnL, das Ministerium, die IB.SH und weitere Akteure waren dort vertreten. Aus unserer Region war außerdem das Föhner Friesenmuseum vertreten sowie Vertreter des Projektmanagements Pellworm. Der Vorsitzende hebt hervor, wie wichtig es ist, zu schauen, was die anderen AktivRegionen machen und berichtet, dass er einige Anregungen aus Projekten mitgenommen hat.

Top 5: Bericht des Regionalmanagers

Jürgen Kolk begrüßt ebenfalls alle Teilnehmenden und stellt seinen Bericht in einer Präsentation dar, die dem Protokoll beigelegt ist.

Kern seines Berichts sind die Ergebnisse der Zwischenevaluation 2025, die dem LLnL inzwischen vorliegt. Zur Mittelbindung der LAG berichtet er, dass für die für LEADER-Projekte im Grundbudget 2.008.051,- € zur Verfügung stehen. Davon sind bereits 982.291,27 € (49%) gebunden, verbleiben Restmittel in Höhe von 1.025.759,73 €, inklusive eines „Puffers“ für KT-ungebundene Mittel in Höhe von 299.748,00 €.

Die weitere in den Kernthemen sieht wie folgt aus:

- 71% KT 1 Energie- und Wärmebündnis
- 40% KT 2 Umwelt- u. Klimabündnis
- 44% KT 3 Nachhaltiger Natur- und Qualitätstourismus
- 87% KT 4 Wirtschaftsregion
- 76% KT 5 In den Uthlanden gemeinsam leben
- 24% KT 6 Versorgungsgemeinschaft Uthlande

Insgesamt sind schon ca. 49% des Gesamtbudgets für die LEADER-Projektförderung der AktivRegion Uthlande gebunden.

Über die inhaltlichen Ergebnisse der Zwischenevaluation berichtet er, dass es bisher nicht gelungen ist, genügend junge Menschen für die Arbeit in der AktivRegion zu gewinnen. Der Bedarf wird gesehen, Projekte im Sinne junger Menschen zu entwickeln, die Lebensqualität und Attraktivität des Lebensraumes für junge Menschen zu fördern, um diese auf den Inseln und Halligen zu halten. Dieses erfordert aber auch deren Mitarbeit.

Diese Ergebnisse der Zwischenevaluation spiegeln eine Problematik, die alle Inseln und Halligen der Region Uthlande schon seit vielen Jahren beschäftigt: Wie kann das Lebensumfeld für junge Menschen auf der jeweiligen Insel oder Hallig, das geprägt ist von begrenzten Ausbildungsmöglichkeiten und beruflichen Perspektiven und oft überbeuertem Wohnraum, für junge Menschen attraktiv gestaltet werden? Nicht alle jungen Menschen, die für Ausbildung oder Studium ans Festland gehen, kehren anschließend zurück, auch wenn sie es gerne wollten.

Dieses Phänomen und auch die Fragestellung sind nicht neu, sondern vielmehr immer noch und dauerhaft präsent, trotz vieler Diskussionen darum und Versuchen auf vielen Ebenen in Politik und Wirtschaft, Antworten und Lösungen zu entwickeln. Auch die LAG AktivRegion Uthlande hat bisher nicht entscheidend zu einer nachhaltigen Lösung beitragen können und wird sicher auch nicht diesen Knoten durchbrechen können.

Aber sie kann unterstützen. Was kann die LAG tun?

Das Regionalmanagement kann zukünftig noch stärker gemeinsam mit den Mitgliedern der LAG versuchen, junge Menschen vor Ort stärker als bisher einzubeziehen und zu mehr Engagement und Mitarbeit in der LAG zu bewegen – vielleicht auch mit Hilfe externer Moderation. So könnten z.B. bis zum Ende der aktuellen Förderperiode frei werdende Positionen im Vorstand vielleicht mit jungen Menschen besetzt werden; erzwingen läßt sich das jedoch nicht, und die jungen Menschen müssen bereit sein, entsprechende Verantwortung zu übernehmen. Außerdem könnte die LAG versuchen, mehr junge Menschen an der Überarbeitung bzw. Neufassung der IES für die kommende Förderperiode ab 2028 zu beteiligen bzw. dafür zu gewinnen, ihre Themen und Inhalte aktiv einzubringen. Wenn Themen junger Menschen in der IES verankert werden, können sie über die Kernthemen auch gefördert werden.

Eine kurzfristige Änderung der Integrierten Entwicklungsstrategie ohne einen vorherigen Beteiligungsprozess der jungen Altersgruppe wird jedoch aus Sicht des Regionalmanagements nicht als sinnvoll erachtet. Denn auch diese kostet viel Zeit und Energie. Vielmehr sollte die Zeit bis zur Planung einer neuen IES genutzt werden, das Interesse und Engagement junger Menschen für diesen Entwicklungsprozess zu wecken.

Der Vorsitzende Christian Stemmer ergänzt die Ausführungen und kündigt eine Klausurtagung zu den Themen einer zukünftigen IES und vor allem zur stärkeren Einbindung der jungen Generation an.

Zum GAK-Regionalbudget berichtet Jürgen Kolk, dass es auch in 2025 wieder ein erfolgreiches Förderinstrument in unserer Region gewesen ist. Erstmals konnten nicht alle Förderanträge im Rahmen der vorhandenen Mittel von 200.000,- € berücksichtigt werden. Es wird auch in 2026 ein Regionalbudget geben. Förderanträge können noch bis 31.01.2026 eingereicht werden.

Top 6: Kassenprüfung für das Jahr 2024

- a. Kassenbericht des Regionalmanagers**
- b. Stellungnahme der Kassenprüfenden**
- c. Entlastung des Vorstandes**

Herr Kolk stellt den Haushalt vor und berichtet, dass die Kassenprüfung am 13.05.2025 in den Räumen der AktivRegion Uthlande stattgefunden hat und die Buchhaltung von Sönke Lorenzen (Amt Pellworm) und Jochen Gemeinhardt (Föhr Tourismus Gesellschaft) geprüft wurde.

Sönke Lorenzen lobt die saubere und übersichtliche Kassenführung. Es gab keine Beanstandungen.

Sönke Lorenzen beantragt die Entlastung des Vorstandes. Der Vorstand wird **einstimmig** entlastet.

Top 7: Aufnahme neuer Vereinsmitglieder

Neue Mitglieder in der AktivRegion Uthlande müssen lt. Satzung durch die Mitgliederversammlung bestätigt werden.

Es liegen fünf Anträge auf Mitgliedschaft vor:

(Jedes neue Mitglied stellt sich kurz vor)

Arbeiterwohlfahrt, Ortsverein Föhr e.V. (Vorstellung Heidi Braun)

Wrixumer Mühlenverein (Vorstellung Heidi Braun)

Bluehouse Helgoland e.V. (Vorstellung Karl Walter Klings)

Sylt Marketing GmbH (Vorstellung Ruth Weirup und Sven Lappoehn)

Föhr erLesen e.V. (Vorstellung Simone Welzien)

Wir freuen uns über die neuen Mitglieder in der AktivRegion Uthlande und bitten die Mitgliederversammlung um die Bestätigung der neuen Mitgliedschaften.

Die neuen Mitgliedschaften werden in einer Blockwahl **einstimmig** von den Mitgliedern bestätigt.

Mit den neu aufgenommenen Mitgliedern hat die LAG AktivRegion Uthlande e.V. 69 Mitglieder: 35 NGO, 34 GO.

Top 8: Wahl von 2 Kassenprüfenden

Als Kassenprüfende werden vorgeschlagen: Frau Sandra Rohde (Amt Pellworm) und Jochen Gemeinhardt (Föhr Tourismus GmbH)

Beide werden **einstimmig** in einer Blockwahl gewählt. Die Gewählten nehmen die Wahl an.

Top 9: Wahlen zum Vorstand

Es gibt Veränderungen im Vorstand: Dr. Michaela Oesser (ADS-Grenzfriedensbund) ist in den Ruhestand gegangen. Die neue Doppelspitze im ADS, Sönke Andersen und Gesa

Görrissen, wollen die Vorstandsarbeit in der AktivRegion Uthlande gerne übernehmen. Sie wollen sich gegenseitig vertreten und lösen damit auch das bisherige stellvertretende Vorstandsmitglied Jannes Piepgras ab, der seinen stellv. Vorstandssitz niedergelegt hat. Michelle Eden (Jugendvertretung) wird zum Jahresende unsere Region verlassen. Für sie hat sich ein neues jugendliches Vorstandsmitglied gefunden: Melf Christiansen. Sönke Andersen stellt sich vor und stellt auch Gesa Görrissen vor. Melf Christiansen stellt sich vor. Alle drei neuen Vorstände werden von der Mitgliederversammlung **einstimmig** im Block gewählt und nehmen die Wahl an.

Top 10: Bericht aus dem LLnL

Frau Christina Schröder stellt sich vor. Sie ist als Koordinatorin die Nachfolgerin von Norbert Limberg. Sie berichtet von den Neuordnungen innerhalb des LLnL und davon, dass Landwirtschaftsminister Werner Schwarz zurückgetreten ist. Seine Nachfolgerin ist Ministerin Cornelia Schmachtenberg. Außerdem berichtet sie über die Neuausrichtung der LEADER-Förderung im zukünftigen Mehrjährigen Finanzrahmen (MFR) der EU 2028 – 2034. Voraussichtlich wird es nicht ohne Änderungen weitergehen können, da in den Förderbereichen der EU große Konkurrenz um die Gelder herrscht. Sie gibt folgende Call-Termine bekannt:
01.04.2026 Leitprojekte (Antrag muss bis 15.02.2026 vorliegen)
01.04.2026 Ländlicher Wegebau (Antrag muss bis 15.02.2026 vorliegen)
02.03.2026 zweiter GAK-Call (Antrag muss bis 31.01.2026 vorliegen)
Aus dem ersten GAK-Call gingen 38 Bewilligungen und 29 Ablehnungen hervor, meist wegen fehlender Unterlagen. Das MVZ-Amrum hat eine Bewilligung erhalten. Planungskosten sind förderfähig. Bei Feuerwehrgerätehäusern sollte stets eine Multifunktionsnutzung mitgedacht werden. Frau Schröder berichtet ferner, dass tierbezogene Maßnahmen lt. LEADER-Richtlinie nicht förderfähig sind. Grund ist der Haltungsaspekt, der nicht kontrollierbar sei.

Top 11: Verschiedenes

Jürgen Kolk gibt die Termine für die Sitzungen 2026 bekannt:
Di. 24.02.2026, 10-14h, Husum, Vorstandssitzung
Do. 11.06.2026, 10-14h, Husum, Vorstandssitzung
Do. 10.09.2026, 10-14h, Husum, Vorstandssitzung
Do. 19.11.2026, 10-16h, Husum, Vorstandssitzung und Mitgliederversammlung
Einen Termin für das Sommerfest 2026 gibt es noch nicht.

Der Vorsitzende bedankt sich bei allen Teilnehmenden und schließt die Sitzung um 15:35 Uhr.

Christian Stemmer
Vorsitzender

Jürgen Kolk
Protokoll